



Table Top - Fan

Modelleisenbahn



Modellübersicht aus älteren Katalogen

Diese Modelle können auf Anfrage gefertigt werden!

Umbauten und Kleinserienmodelle in Messing handgefertigt

Der Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen erfolgt direkt von TableTop-Fan an den Endverbraucher, ohne Zwischenhändler!

Die Inhalte dieses Kataloges sind urheberrechtlich geschützt. Die Nutzung ist nur zum privaten Zweck zulässig. Kein Teil des Werkes bzw. der Modellbilder dürfen in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Autors, Herstellers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Ein Verstoß zieht straf- oder zivilrechtliche Folgen nach sich. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Datenschutz: Bei Zugriffen auf das Angebot von TableTop-Fan werden keine personenbezogenen Daten erhoben. Insbesondere wird dabei nicht die IP-Adresse des zugreifenden Hostsystems gespeichert

Die Bestell- und Adressdaten werden nicht für gewerbliche Zwecke an Dritte weiter gegeben.

Vorserienlok BR 01 501 der DR



V1 Es erfolgte der Kesselumbau und das Anbringen der Fledermausohren an der Vormaschine, der Tender zum Fahrwerk wird angehoben und der Linienführung von Vormaschine zum Tender angepasst. Es erfolgte eine komplette Neulackierung mit Be-

V2 Es erfolgte der Kesselumbau und das Anbringen der Fledermausohren an der Vormaschine, der Tender wird entsprechend des Auslieferungszustandes umgebaut. Tender wird zum Fahrwerk angehoben und der Linienführung von Vormaschine zum Tender angepasst und der Kohleaufsatz ist abnehmbar. Es er-

<u>vom Industriemodell zur Vorserienlok</u>	BR 01.5 Tillig Modellbahnen GmbH BR 01 501
Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Artikelbezeichnung	BR 01 501 V1 BR 01 501 V2
Preis (UVP)	V1 Auf Nachfrage V2 Auf Nachfrage

BR 42 853 der DR



Folgende Veränderungen führte die DR an der 42 853 durch.

Die Lichtmaschine wurde links neben dem Schornstein entsprechend der Weisung der DR nach vorn verlegt.

Der Umlauf an der Luftpumpe wurde im Bereich der Luftpumpe verändert, dass diese frei stehen konnte.

Lieferung eigenes Basisfahrzeug	BR 52
<u>Verwendung des MMC Bausatzes</u>	BR 42 853
Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Schnittstelle	./.
Artikel-Nr.	714/BR42 853
Preis	Auf Nachfrage

BR 43 015 der DR mit 2`2`T 32 Tender späte Bauart



vom Industriemodell	BR 44
zum Modell	BR 43
Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Beleuchtung/ Schnittstelle	wie BR 44
Zylinder	Zylindergröße wie BR 43
Tender derkupplung	Ten- Tender 2`2`T 32 späte Bauart wurde überarbeitet/Abstand gekürzt
Artikel-Nr.	708/BR43 Witte (Komplett)
Preis (UVP)	Auf Nachfrage
Artikel-Nr.	709/BR 43/Witte
	Lieferung eigenes Fahrzeug
Preis	Auf Nachfrage

Rückbau des vorhandenen Industriemodell der BR 44 zu einer BR 43.

Im Bestand der DR befanden sich 34 Maschinen dieser Baureihe.

Das Baumuster stellt die Betriebsnummer 43 015 mit Witte - Windleitblechen dar.



Neubautender 2' 2' T28 für BR 23.10; 35.10; 50.35 u. 50.40

Für die BR 23.10; BR 35.10 und 50.35-37 der Firma Tillig Modellbahnen GmbH in der Epoche III und IV ein fertig montierter überarbeiteter Neubautender der Bauart 2' 2' T28 komplett in zwei Ausführungen (Kohlekastenaufsatz mit 4 bzw. 5 Stützen) mit angebrachter Tenderbeschriftung entsprechend der gewünschten Epoche III und IV ohne Fahrwerk angeboten. Der Tender wurde überarbeitet und ist zu 100% im Messingätzverfahren hergestellt und gefertigt, der Kohleeinsatz ist als zusätzliches Gewicht und



Epoche:	III; IV	1:120	Modell
Einsatzgebiet:	DR		
Kohlenkasten Läng	4940 mm	41,17 mm	41,29 mm
Breite	1940 mm	16,17 mm	16,10 mm
Höhe	1385 mm	11,54 mm	11,90 mm
Wasserkasten Läng	6723 mm	56,03 mm	56,15 mm
ge			
Breite	2950 mm	24,58 mm	24,25 mm
Tender Tenderge-	Messingbauweise		
wicht	Kohleimitation		
Beschriftung	Decal im		
	HD - Verfahren		
Griffstangen und	Griffstangen, Lei-	Messingbauteile	angebaut
Leitern	tern, Aufstieg		
Artikel-Nr.	701/T28	Preis	

Bausatz auf Anfrage!

BR 43 mit 2`2`T 32 Tender späte Bauart



vom Industriemodell	BR 44
zum Modell	BR 43
Epoche:	II/III
Einsatzgebiet:	DRG/DR
Beleuchtung	wie BR 44
Schnittstelle	wie BR 44
Zylinder	Zylindergröße wie BR 43
Tender	Tender 2`2`T 32 späte Bauart
Artikel-Nr.	704/BR43 (Komplett)
Preis (UVP)	Auf Nachfrage
Artikel-Nr.	705/BR 43
	Lieferung eigenes neu Fahrzeug
Preis	Auf Nachfrage

Rückbau des vorhandenen Industriemodell der BR 44 zu einer BR 43
Im Bestand der DR befanden sich 34 Maschinen der Baureihe 43.

März 1975 wurde die BR 43 001 unter Denkmalschutz gestellt.

Das Baumuster stellt die Betriebsnummer 43 020 dar.
März 1975 wurde die BR 43 001 unter Denkmalschutz gestellt.



BR 43 012 der DR mit 2`2`T 32 Tender späte Bauart mit



Modell	BR 43 012
Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Beleuchtung/ Schnittstelle	wie BR 44
Zylinder	Zylinder der BR 43 nach gebildet
Tender	Tender 2`2`T 32 späte Bauart
Tenderradlager	Gleitlager wurden nach gebildet
Tenderkupplung	überarbeitet/Abstand gekürzt
Artikel-Nr.	720/BR43 Stehkragen (Komplett)
Preis (UVP)	Auf Nachfrage
Artikel-Nr.	721/BR 43/Stehkragen
	Lieferung eigenes neu Fahrzeug
Preis	Auf Nachfrage

Im Bestand der DR befanden sich 34 Maschinen dieser Baureihe.

Das Baumuster stellt die Betriebsnummer 43 012 mit Stehkragenwindleitbleche um den Kamin vom BW Cottbus dar.

März 1975 wurde die BR 43 001 unter Denkmalschutz gestellt.



**BR 44 611 mit Stehkragenwindleitbleche und einen 2`2`T 32 Tender späte Bauart
BR 44 mit 2`2`T 32 Tender späte Bauart**



Im Bestand der DR befand sich die 44 611 als einzige Maschine, die mit Stehkragenwindleitbleche direkt auf dem Kessel neben dem Schornstein befestigt waren.

Industriemodell	BR 44
Epoche:	II/III
Einsatzgebiet:	DRG/DR
Beleuchtung	wie BR 44
Schnittstelle	wie BR 44
Tender	Tender 2`2`T 32 späte Bauart
Luftpumpe	Höher gesetzt
Windleitbleche	Stehkragen
Artikel-Nr.	707/BR44 611
Preis (UVP)	Auf Nachfrage
Windleitbleche	Wagner
Artikel-Nr.	706/BR44 716
Preis	Auf Nachfrage



Umbau des vorhandenen Industriemodell der BR 44 mit einem Tender 2`2`T34, zu einer BR 44 mit einem Tender 2`2`T32 neue Ausführung mit der DR Nummer 44 716

BR 44 1272 mit einen Tender der Bauart 2'2'T32,5Kst



Im Bestand der DR befanden sich 22 Lokomotiven der BR 44 mit Kohlenstaubfeuerung.

Die im Modell dargestellte BR 44 1272 wurde im Zeitraum 1956/57 auf Kohlenstaubfeuerung umgebaut und hatte einen 2'2'T32,5Kst mit 3 Kammer Kohlenstaubaufbau. Diese war im BW Arnstadt stationiert.



Foto aus Baureihe 44 öl v. Dirk Endisch

Vom Industriemodell zur BR 44 1272

Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Beleuchtung	wie BR 44 ohne Spitzenlicht
Schnittstelle	wie BR 44
Tender	Bauart 2'2'T32,5Kst
Tenderkupplung	Verkürzt eine Eigenentwicklung
Luftpumpe u. Luftkessel	zusätzlich
Umlauf / Kesseltür	Verändert / Behelfskesseltür
Artikel-Nr.	711/BR44 Kohlenstaub
Preis (UVP)	Auf Nachfrage
Artikel-Nr.	712/BR44 Kohlenstaub bei Lieferung eigenes Fahrzeug
Preis	Auf Nachfrage

BR 44 612 mit einen Tender der Bauart 2`2`T 24 Kst



Im Bestand der DR befanden sich 22 Lokomotiven der BR 44 mit Kohlenstaubfeuerung.

Die BR 44 612 war bis 20.10.1951 im BW Leipzig-Waren eingesetzt, danach wurde diese auf Kohlenstaubfeuerung umgebaut und hatte einen 2'2'T24Kst mit 3 Kammer Kohlenstaubaufbau und wurde im BW Arnstadt stationiert.



44 öl v. Dirk Endisch

Vom Industriemodell zur BR 44 612

Vom Industriemodell zur BR 44 612	BR 44 Roco BR 44 Kohlenstaub unter Verwendung eines Tender mit Antrieb der BR 52
Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Beleuchtung	wie BR 44 ohne Spitzenlicht
Schnittstelle	wie BR 44
Tender	Bauart 2'2'T24Kst (Tenderaufbau Eigenentwicklung)
Tenderkupplung	Verkürzt eine Eigenentwicklung
Luftpumpe u. Luftkessel	zusätzlich
Umlauf / Kesseltür	Verändert / Behelfskesseltür
Artikel-Nr.	713 / BR 44 612
Preis	Auf Nachfrage

BR 52 5126 mit einem Tender der Bauart 2`2`T 26



Die BR 52 5126 war in mehreren Bahnbetriebswerken wie Kamenz, Senftenberg und Cottbus der Rbd Cottbus im Einsatz. 1976 wurde diese Lokomotive im BW Bautzen abgestellt.



Industriemodell	BR 52	unter Verwendung des Tenders mit Antrieb der BR 50
Epoche:		III
Einsatzgebiet:		DR
Zylinder		Veränderte Zylinderaufsätze in Anlehnung der Zylinder der BR 42
Beleuchtung		wie BR 52 ohne Spitzenlicht
Schnittstelle		wie BR 50
Tender		Bauart 2'2'T26 (Tenderanpassung ist eine Eigenentwicklung)
Kesseltür		Behelfskesseltür
Artikel-Nr.		715/ BR 52
Preis		Auf Nachfrage

Das Exklusivmodell BR 03 1078 der DR

Von den in der DDR verbliebenen BR 03 10 wurden zwischen 1947 bis 1949 die Stromlinienverkleidung zurückgebaut. Die 03 1077 und 03 1078 erhielten 1957 einen Nachbaukessel. Ab 1959 wurden alle Lokomotiven im RAW Meiningen rekonstruiert und bekamen einen geschweißten Verbrennungskammerkessel vom Typ 39E mit Mischvorwärmer, außer die 03 1010 und 031074 behielten den Oberflächenvorwärmer Bauart



Basismodell BR 01

Epoche:	III, IV
Einsatzgebiet:	DR
Schnittstelle	vorhanden
Kessel und Kessel- aufbau mit angesetzten Bau- teilen als frei stehen- de Leitungen	Eigenentwicklung des Kessels

Umlauf mit Riffelblech, Tritte mit Riffel- blech belegt, Witte Windleitbleche mit Halterung	Eigenentwicklung in Messingätz- technik
Führerhaus mit hinte- ren Vorhang. Die Ver- blendungen sind nach dem Vorbild gestaltet	Eigene Entwicklung in Messing- ätztechnik

Tender T34 mit Kohleaufsatz	Eigenentwicklung in Messingätztechnik
Nachläufer	Abstandsreduzierung auf Originalabstand, ist eine Eigenentwicklung

Artikel-Nr. 717/BR03 10
Preis (UVP) Auf Nachfrage

Das Exklusivmodell BR 03 1087 Kohlenstaub / Erwin Kramer

Von den in der DDR verbliebenen BR 03 10 wurden zwischen 1947 bis 1949 die Stromlinienverkleidung zurückgebaut. Eine Sonderrolle fiel der 03 1087 zu, sie erhielt 1957 eine Kohlenstaubfeuerung der Bauart Wendler und war bis 1959 so im Einsatz. 1959 wurde diese Lokomotive im RAW Meiningen rekonstruiert und bekam auch einen geschweißten Verbrennungskammerkessel vom Typ 39E mit Mischvorwär-

Eine
1959 wur-



Basismodell BR 01

Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Schnittstelle	vorhanden
Kessel und Kessel- aufbau mit angesetzten Bau- teilen als frei stehen- de Leitungen	Eigenentwicklung des Kessels

Umlauf mit Riffelblech, Tritte mit Riffel- blech belegt, Witte Windleitbleche mit Halterung	Eigenentwicklung in Messingätz- technik
Führerhaus mit hinte- ren Vorhang. Die Ver- blendungen sind nach dem Vorbild gestaltet	Eigene Entwicklung in Messing- ätztechnik

3 Kammer Kohlenstaubten- der	Eigenentwicklung in Messingätztechnik
Nachläufer	Abstandsreduzierung auf Originalabstand, ist eine Eigenentwicklung

Artikel-Nr.	720/BR03 1087
Preis (UVP)	Auf Nachfrage

Das Exklusivmodell BR 03 248 der DB



Basismodell BR 01

Epoche:	III, IV
Einsatzgebiet:	DB
Schnittstelle	vorhanden
Kessel und Kessel- aufbau mit angesetzten Bau- teilen als frei stehen- de Leitungen	Eigenentwicklung des Kessels

Umlauf mit Riffelblech, Tritte mit Riffel- blech belegt, Witte Windleitbleche mit Halterung	Eigenentwicklung in Messingätz- technik
Führerhaus mit hinte- ren Vorhang. Die Ver- blendungen sind nach dem Vorbild gestaltet	Eigene Entwicklung in Messing- ätztechnik

Nachläufer	Abstandsreduzierung auf Originalabstand, ist eine Eigenentwicklung
-------------------	---

Artikel-Nr. 718/BR 03 DB
Preis (UVP) Auf Nachfrage

Die BR 03 Einheitslok

Am 08. 07. 1930 wurde die erste Einheitslok der BR 03 die 03 001 an die DRG übergeben. Von 1930 bis 1937 wurden 296 Lokomotiven dieser BR 03 gebaut. Nach dem Krieg befanden sich bei der DR 86 Maschinen im Bestand. Die DB hatte 154 Maschinen im Bestand und wurden ab 1962 Planmäßig aus-



Epoche:	II, III, IV
Einsatzgebiet:	DRG / DR / DB
Schnittstelle	vorhanden
Kessel und Kessel- aufbau mit angesetzten Bau- teilen als frei stehen- de Leitungen	Eigenentwicklung des Kessels
Umlauf mit Riffel- blech, Führerhaus- tritt mit Riffelblech belegt, Wagner Windleitbleche mit Halterung	Eigenentwicklung in Messingätz- technik
Führerhaus mit hin- teren Vorhang. Die Verblendungen sind nach dem Vorbild gestaltet	Eigenentwicklung in Messingätz- technik

Überarbeitete Auflage der BR 03 Einheitslok

Nachläufer	Abstandsreduzie- rung auf Original- abstand, ist eine Eigenentwicklung
Tenderfahrwerk	Umbau Tender- fahrwerk für den Tender T 32
Beleuchtung	Ohne Spitzenlicht sowie Einsatz von Beleuchtungssät- ze von der Firma „ Fischer Modell“

Artikel-Nr.	716/BR03
Preis	Auf Nachfrage

Auf der Basis des Grundmodelles der Elektrolok E 18 der „**Tillig Modellbahn GmbH**“ wird das Modell BR 118 der DB in Farbgebung ozeanblau / beige als



Bei der Deutschen Bundesbahn waren im BW Würzburg drei dieser BR 118 bis zur Ausmusterung beheimatet. Mit dem Betriebsnummern 118 028-6, 118 013-2, 118 049-6, es waren die einzigen drei E18 in dieser Farbgebung

Artikelnr.: 118/F / ozeanblau/ beige mit Zertifikat

Stückpreis 384,00 €

Artikelnr.: 118/G / ozeanblau/ beige bei Lieferung von einem neuem Fahrzeug und Zurüstteile.

Stückpreis Auf Nachfrage

Auslieferung nach Bestelleingang

I. Quartal 2016

Diese Modell in der Farbgebung ozeanblau / beige ist ein Unikat und unterliegt des Urheberrechtes und wurde in Handarbeit gestaltet!

Dieseltriebwagen VT 135



Baujahr	1935
Bauart	VT 135 Bauart A1
	Einzig erhaltener Triebwagen
Modell	
Einsatz in der Epoche:	II bis IV
Einsatzgebiet:	DRG, DB, DR
Analogbetrieb	Ja
Schnittstelle Beleuchtung Innenbeleuchtung	Ja auf Wunsch
Antrieb	Eigen Entwicklung mit RP25 Achsen
Inneneinrichtung	Eingebaut mit zwei Führerstände
Beschriftung Kuppelung	Decals NEM 358
Artikel -Nr.	801004 DRG 801005 DR 801006 DB
Preis	0000,00 €
mit Innenbeleuchtung	0000,00 €
Beiwagen /Preis	XXXXX

Personenwagen der III. Klasse in Postkutschenform



Artikel-Nr. 700-01 Preis
(UVP) **Auf Nachfrage**

Rmln

61

Epoche:	I bis II
Einsatzgebiet:	bis DR
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	aus eigener Fertigung
Inneneinrichtung	Sitzbänke eingebaut
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Fensterrahmen	hinter setzt
Fensterglas:	Kunststoff hinter setzt
Beleuchtung:	keine
Beschriftung:	Epoche I u. II / HD - Decal

Die preußischen Personenwagen

Deutsche Reichsbahn

Diese Wagentypen wurden in der Zeit zwischen 1890 und 1918 hergestellt!

Personenwagen mit Post/Packwagen als Set



Ergänzung für das Set – geschlossener Personenwagen



Artikel-Nr. 501-01/Set
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Artikel-Nr. 502-01
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Epoche:	I bis III
Einsatzgebiet:	bis DR
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Messingrahmen mit integrierten Fahrgestell der Firma Tillig
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Fensterrahmen	hinter setzt
Fensterglas:	Kunststoff hinter setzt
Beleuchtung:	keine
Beschriftung:	Ab Epoche II

Rmln
286

83
(- -)

Die preußischen Personenwagen

Königlich Preussische Staatseisenbahn

Diese Wagentypen wurden in der Zeit zwischen 1890 und 1918 hergestellt!

Personenwagen mit Post/Packwagen als Set



Artikel-Nr. 501-01/Set
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**



Artikel-Nr. 502-01
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Ergänzung für das Set— geschlossener Personenwagen

Epoche:	I bis III
Einsatzgebiet:	bis DR
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Messingrahmen mit integrierten Fahrgestell der Firma Tillig
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Fensterrahmen	hinter setzt
Fensterglas:	Kunststoff hinter setzt
Beleuchtung:	keine
Beschriftung:	Ab Epoche II

83

(- -)

Rmln

286

Der Expressgutwagen MD4ie wird nicht mehr hergestellt!

Expressgutwagen MD4ie der DB Epoche III (war auch im Interzonenverkehr eingesetzt).
Das Fahrwerk hat Kurzkupplungssystem NEM 358

Achtungn: Bei der Bestellung des Hilfszug-Gerätewagen wird ein Aufpreis von 20,00 € berechnet. Die Farbgebung bei der Bestellung mit angeben.



Artikel-Nr. 201-01
Preis (UVP)

Rmin
286

196
← →

Vierachsige Durchgangswagen „Heidenau-Altenberg“

Diese vierachsige Durchgangswagen Sonderbauart 1935 wurde speziell für die Strecke im Erzgebirge von Heidenau nach Altenberg gebaut. Der erste Probewagen entstand als Gattung BC4i-35a im Jahr 1935 in Leichtbauweise. Es wurden 96 Wagen dieser Gattung durch die DRG beschafft. Nach dem Krieg war von den ehemals 96 Wagen noch 40 Wagen bei der DR im Bestand und bei der DB 4 Wagen wo zwei davon bis 1965 im Einsatz waren.



159,4
(- -)

Rmln
286

Artikel-Nr. 406-16 DR
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Artikel-Nr. 406-17 DRG
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Epoche:	II bis III
Einsatzgebiet:	DRG/ DR / DB
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	aus eigener Produktion
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Fensterrahmen	hintersetzt
Fensterglas:	Kunststoff hintersetzt
Beleuchtung:	keine
Beschriftung:	ab Epoche II



Einheitswagen der Gattung BC-21; D 21b; D 27

117
(- -)

Rmln
286

Diese zweiachsigen Abteilwagen wurden durch die Länderbahnen eingeführt., BC21 bzw. D21b. Da beschlossen wurde in Zukunft nur noch Durchgangswagen zu bauen. Äußerlich sahen die genannten Wagenbauarten fast gleich aus. Ein Unterschied woran man den D-27 erkennen kann ist seine glatte Außenbeleuchtung der Drehtü-

BC 21



Artikel-Nr. 405-01
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

D 21b



Artikel-Nr. 405-03
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

D 27



Artikel-Nr. 405-02
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Epoche:	I bis III
Einsatzgebiet:	DR / DB
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	aus eigener Fertigung
Inneneinrichtung	Sitzbänke eingebaut
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Fensterrahmen	hinter setzt
Fensterglas:	Kunststoff hinter setzt
Beleuchtung:	keine
Beschriftung:	ab Epoche II / HD - Decal

Königlich Württembergische Staatseisenbahn

Nach den Krieg befanden sich auf dem Gebiet der späteren DDR auch diese Personenwagen nach württembergischer Bauart.

Personenwagen Cid Wü 05

Der zweiachsige Abteil- und Durchgangswagen der Gattung „Württemberg E4 - DR der Gattung DI. Der Wagen hatte ein Tonnendach, Toilette, Dampfheizung, Gasbeleuchtung und ein Westinghouse - Personenzug - Bremssystem.



Artikel-Nr. 408-13
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Epoche:	I bis III
Einsatzgebiet:	Länderbahn, DRG, DR
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Messingrahmen mit Fahrgestell aus eigener Fertigung
Lüftersystem	Klappenlüfter
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Fensterrahmen	hintersetzt
Fensterglas:	Kunststoff hintersetzt
Inneneinrichtung	Sitzbänke eingebaut
Griffstangen	angesetzt
Beleuchtung:	keine
Beschriftung:	ab Epoche II / HD - Decal

Personenwagen Bid Wü 05

Der zweiachsige Abteil- und Durchgangswagen der Gattung „Württemberg Bid - DR der Gattung DI. Der Wagen hatte ein Tonnendach, Toilette, Dampfheizung, Elektrobeleuchtung und ein Westinghouse - Personenzug - Bremssystem. Die DR setzte



Artikel-Nr. 408-14 Preis
(UVP) **Auf Nachfrage**

Preußische Schnellzugwagen der Gattung ABC4ü Pr09 / B4ü Pr08

Diese Schnellzugwagen wurde als Wagen der 1.2. und 3. Klasse in Dienst gestellt. Bei genauer Betrachtung gab es unterschiedliche nach den Klassen Fensterteilungen. Typisch für diese Wagen waren die amerikanischen Drehgestelle mit dem charakteristischen Schwanenhals.

Diese Wagen waren bei der DR bis 1970 als reine 1. und 2. Klasse–Wagen im Einsatz. Die Modelle sind eine maßstäbliche Nachbildung aus den Jahren von 1965 bis zur Ausmusterung bei der DR.



Artikel-Nr. 406-09
Preis auf Anfrage



Artikel-Nr. 406-10
Preis auf Anfrage

153

Rmln

Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Gehäuse/Fahrgestell:	Messing, geätzt - lackiert
Drehgestell:	Schwanenhals–Drehgestell aus eigener Fertigung
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Fensterrahmen	hinter setzt
Fenstergriffe	hinter setzt nach Fensterglas
Fensterglas:	Kunststoff hinter setzt
Inneneinrichtung	Sitzbänke eingebaut
Beleuchtung:	vorgerüstet
Beschriftung:	HD - Decal

Preußische Schnellzugwagen der Gattung C4ü Pr08 / C4ü Pr26



Artikel-Nr. 406-11
Preis auf Anfrage



Artikel-Nr. 406-13
Preis auf Anfrage

Preußische Briefpostwagen



Briefpostwagen DP 8,50m Kastenlänge

Artikel-Nr. 407-10

Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Epoche:	I bis III
Einsatzgebiet:	DR / DB
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	aus eigener Fertigung
Drehgestell:	
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Fensterrahmen	hinter setzt
Fensterglas:	Kunststoff hinter setzt
Beleuchtung:	keine
Beschriftung:	ab Epoche II



Briefpostwagen 8,50m Kastenlänge

Artikel-Nr. 407-08

Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Der Triebwagen ET 88 ist in der jetzigen Antriebsbauweise eingestellt!
 Triebwagenkastenaufbau wurde überarbeitet, es ist vorgesehen, für diesen Triebwagen einen Antrieb aus eigener Produktion zu entwickeln.

Elektrotriebwagen

Baureihe: pr.507 bis 510 Breslau Baujahr: 1920

DRG ET 88; DB ET 88 mit einem dreiachsigen Steuerwagen C3 eIS Pr 14/23



Triebwagen ET 88



Steuerwagen C3 eIS Pr14/23



Artikel-Nr. ET 88/1
 Preis (UVP)

Artikel-Nr. ET 88 /2
 Preis (UVP)

Artikel-Nr. ET 88 Set Epoche II / III ET 88/1 u. ET 88/2 Preis (UVP)

Artikel-Nr. ET 88 Set Epoche II / ET 88/1 u. ET 88/2 mit ET 88/3 oder ET 88/4 Preis (UVP)

Artikel-Nr. ET 88 Set Epoche II / ET 88/1 u. ET 88/2 mit ET 88/3 und ET 88/4 Preis (UVP)

Maßstab:	1:120
Epoche:	II bis III *
Einsatzgebiet:	DRG ; DB
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrwerk:	Messing, geätzt/ modifizierter Antrieb/ Schwungmasse / 2 Drehgestelle angetrieben.
Kupplung/ Schnittstelle	NEM 358 / NEM 651
Fensterglas:	Kunststoff hintersetzt
Beleuchtung	Keine
Inneneinrichtung	Steuerwagen u. Beiwagen
Beschriftung:	DRG Epoche II/ DB Epoche III

Beiwagen des Elektrotriebwagen ET 88

Beiwagen 2.Klasse EB (B3)



Artikel-Nr. ET 88 /3
Preis (UVP)

Epoche:	II
Einsatzgebiet:	DRG
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell: Drehgestell:	Hauseigene Fertigung
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Baujahr	1914
Bezeichnung	B3 el Pr 00/14 - C3 el Pr 00/14
Beschriftung	Decals
Inneneinrichtung	eingebaut
Beschriftung:	Epoche II

Beiwagen 3.Klasse EB (C3)



Artikel-Nr. ET88 /4
Preis (UVP)

Beiwagen ohne Bühne mit Toilette des Elektrotriebwagen ET 88

Beiwagen 2.Klasse EB (B3)



Artikel-Nr. ET 88 /5
Preis (UVP)

Epoche:	II
Einsatzgebiet:	DRG
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Hauseigene Fertigung
Drehgestell:	
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Baujahr	1914
Bezeichnung	B3 el Pr 00/14 - C3 el Pr 00/14
Beschriftung	Decals
Inneneinrichtung	eingebaut
Beschriftung:	Epoche II

Beiwagen 3.Klasse EB (C3)



Artikel-Nr. ET 88 /6
Preis (UVP)

Fremdwagen der DR

Gedeckter großräumiger Güterwagen amerikanischer Bauart als

Die amerikanischen Güterwagen wurden im ersten Weltkrieg in Einzelteilen nach Frankreich gebracht und zusammengebaut. Es wurden davon ca. 40 000 Güterwagen gebaut. Nach dem zweiten Weltkrieg waren viele dieser Wagen bei der DB und DR vorhanden. Die DR übergab ein Teil der amerikanischen Wagen der polnischen Eisenbahnverwaltung im Austausch gegen andere Wagen. Die restlichen Wagen aus anderen Bahnverwaltungen verblieben bei der DR. Diese wurden bei der DR zu Leig-Einheiten mit Faltenbalgen noch bis ca. 1965 verwendet.



Epoche:	III
Einsatzgebiet:	DR
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Hauseigene Fertigung
Drehgestell:	
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Beschriftung:	HD - Decal

Artikel-Nr. 403-12

175

Rmln

**Gedeckter großräumiger Güterwagen
Gattungsbezirk Leipzig und Dresden
Ladegewicht 20 t**



Artikel-Nr. 403-09

100

Bauart: Dresden - Großraumwa-

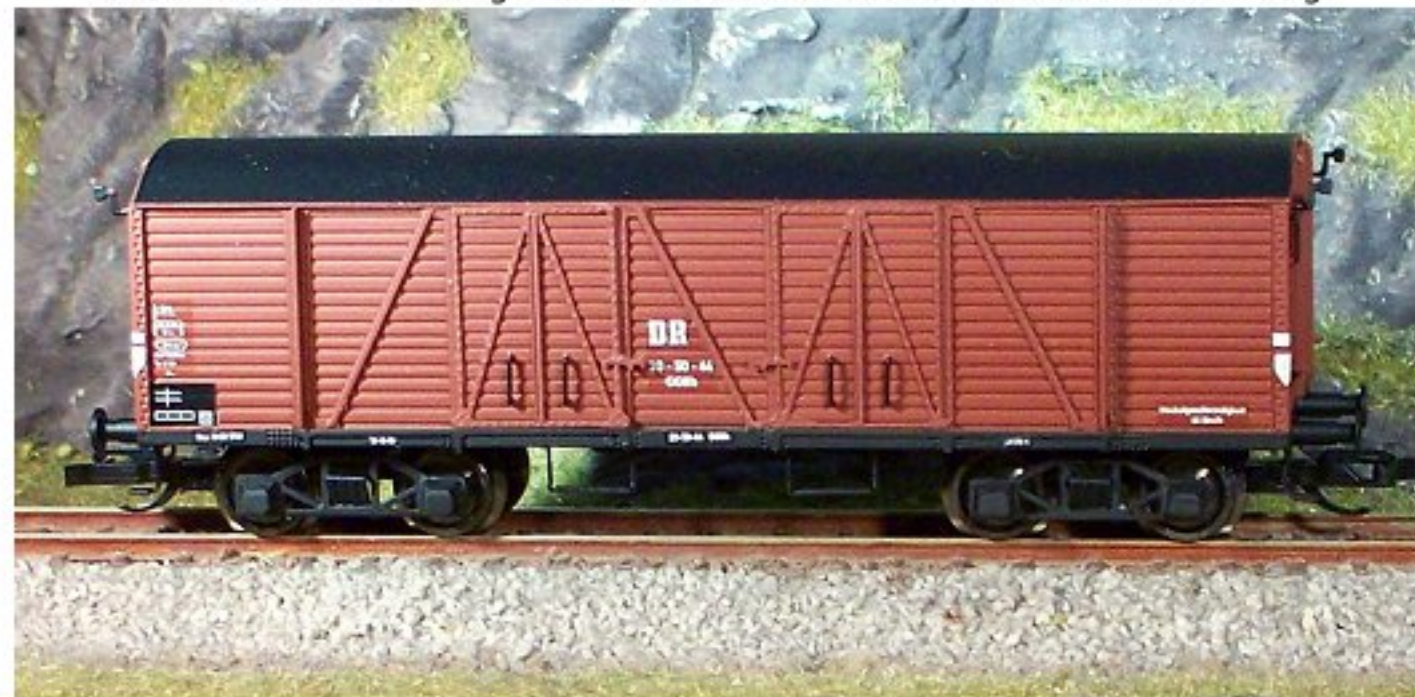


Artikel-Nr. 403-10

**Fremdwagen der DR; DB
Gedeckter großräumiger Güterwagen ameri-**

Güterwagen, Sonderbauart: Gattung GII und GGII

Die amerikanischen Güterwagen wurden im ersten Weltkrieg in Einzelteilen nach Frankreich gebracht und zusammgebaut. Es wurden davon ca. 40 000 Güterwagen gebaut. Nach dem zweiten Weltkrieg waren viele dieser Wagen bei der DB und DR vorhanden. Die DR übergab ein Teil der amerikanischen Wagen der polnischen Eisenbahnverwaltung im Austausch gegen andere Wagen. Die restlichen Wagen aus anderen Bahnverwaltungen verblieben bei der DR. Sie wurden auch zu Leig-



Epoche:	II bis IIIa
Einsatzgebiet:	DRG/ DR / DB
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Hauseigene Fertigung
Drehgestell:	
Halterung:	Für Zugschlussstafel
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Bezeichnung	großräumiger Güterwagen
Umbau	Teilweiser Umbau zu kurzgekuppelten Leig-Einheiten
Beschriftung:	HD - Decal

Artikel-Nr. 403-11

100

Rmln

**Güterwagen Typ Leipzig im Güterschnellverkehr als
Leig- Einheit**

Rmln



Artikel-Nr. 601-01

202

Sächsische Güterwagen mit und ohne Bremserhaus



Artikel-Nr. 403-03
m.Br.

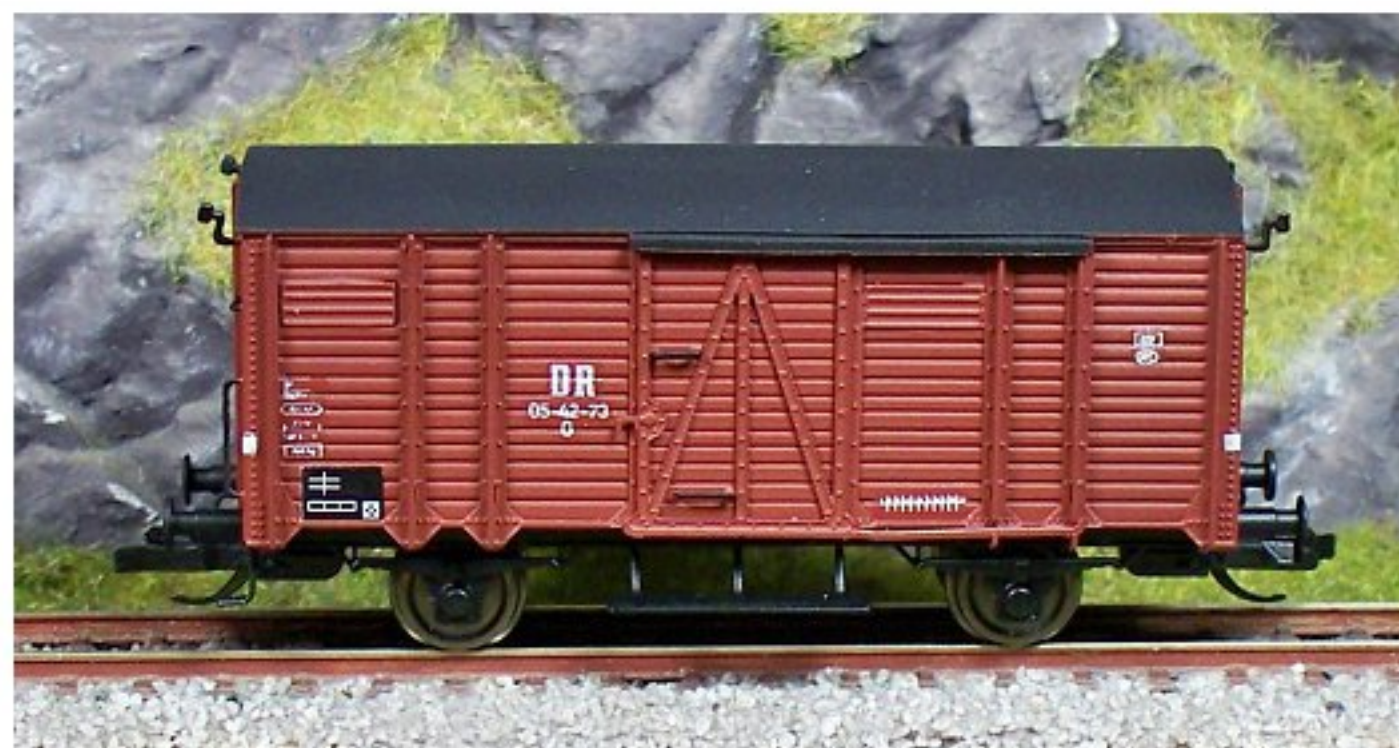
Artikel-Nr. 403-01 o.Br.

Epoche:	II bis III
Einsatzgebiet:	DR / DB
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Hauseigene Fertigung
Drehgestell:	
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Beschriftung:	HD - Decal

80

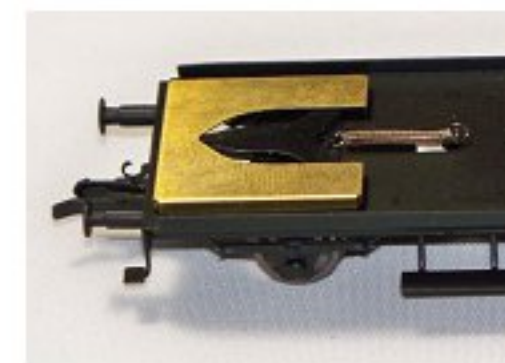
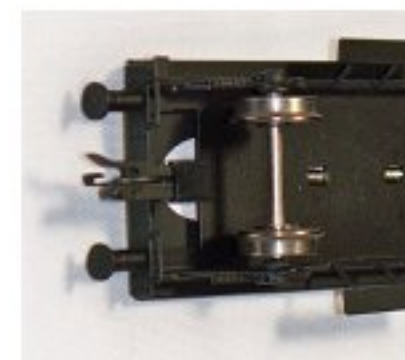
Güterwagen der Bauart „Stettin“

Dieser Wagen wurde bei der Waggonfabrik Dietrich in Reichshoffen/Elsaß gebaut. Dieser Wagen wurde für die französische Eisenbahn gebaut nach französischen Grundsätzen, im Jahr 1940 übernahm die DR 950 Wagen durch den kriegsbedingten Mangel. Bei dieser Bauart wurden Anpassungen an die deutschen Erfordernissen vorgenommen! Bis 1966 waren diese Wagen bei der DB in der Gattung „G29“, bei der DR bis ca. 1969 als Gattung „G“ „G 02“ eingesetzt, danach erfolgte die Ausmusterung.



Artikel-Nr. 403-15

Preis (UVP)



Epoche:	II bis III
Einsatzgebiet:	DRG; DR; DB
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Hauseigene Fertigung,
Kupplungs kinematik:	Hauseigene Fertigung nach NEM,
Achslager:	Rundbuchse (keine Achslagerbrücke)
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Bauart - Stettin	Angepasst an die deutschen Erfordernisse
Bezeichnung	DR / Gattung „G“ DB / Gattung „G29“
Beschriftung	Decals
Ausmusterung	DR / DB ab 1966—mitte 70er Jahre
Beschriftung:	ab Epoche II

Maximaler Kupplungsabstand, keine herunterhängende Kupplung, mit allen Wagen leichtes Kuppeln

Zweiachsiger Klappdeckelwagen (Wuppertal) ab 1930

Die zweiachsigen Klappdeckelwagen Bauart Elberfeld wurden später in die Bauart Wuppertal umbenannt. Versteifung der Türen, der Klappdeckel und des Daches dienten abgekantete Bleche. Die Wagen wurden anfangs in Nietkonstruktion ausgeführt. Ab 1934 wurden dieser jedoch in Schweißkonstruktion hergestellt. Der vorgestellte Wagen entspricht der Bauart Wuppertal von 1934

68
(- -)

Rmln
286



Artikel-Nr. 403-07/1
Klappen fest
Preis (UVP)

Epoche:	II bis III
Einsatzgebiet:	DRG/ DR / DB
Gehäuse:	Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell:	Hauseigene Fertigung
Drehgestell:	
Halterung:	Zugschlussstafel
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Beschriftung	Decals
Beschriftung:	ab Epoche II



Artikel-Nr. 403-07/2
Klappen fest
Preis (UVP)

Schwerlastwagen

Für die Beförderung besonders schwerer oder sperriger Lasten erscheint die Eisenbahn geradezu prädestiniert. Neben den Tiefladern gab und gibt es im Wagenpark der Deutschen Reichsbahn/Bundesbahn/DB AG auch noch eine ganze Reihe von anderen Spezialgüterwagen für Lasten, die auf Standardgüterwagen nicht befördert werden können. Dieser Wagen konnte beschränkt im öffentlichen Verkehr verwendet werden.

Gattung SSt (München) 70 Tonnen

RmIn
310



Original	mm	1: 120	Modell
LüP	18 340	152,83	153,00
Ladelänge	2400-4335	20,00-36,12	bis 37,00

Artikel-Nr. 601-03 ohne Ladegut
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Ladungsvorschlag



Das Ladegut ist ein Vorschlag der Beladung des SSt. Das Ladegut wird ausschließlich als Fertigmodell angeboten und es ist farblich behandelt. Ladegut Maschinenkiste 20,00 € Ladegut Kessel

Gattung SSt (Köln) 60 Tonnen

RmIn
310



Original	mm	1: 120	Modell
LüP	23 100	192,50	193,00
Ladelänge	8000	66,66	67,00

Artikel-Nr. 601-06 ohne Ladegut
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Einsatzgebiet: DRG/ DR / DB
Tragwerk Messing, geätzt - lackiert
Fahrgestell: Hauseigene Fertigung
Drehgestell:
Kupplungsaufnahme NEM 358
Beschriftung Decals
Beschriftung: ab Epoche II

Das Ladegut ist ein Vorschlag der Beladung des SSt. Das Ladegut wird ausschließlich als Fertigmodell angeboten und es ist farblich behandelt. Ladegut Maschinenkiste 20,00 €; Ladegut je



Kesselwagen

Bauart Krupp

Dieser sogenannte Großkesselwagen wurde 1924 als Privatwagen in den Dienst gestellt und hatte Gleitlagerradsätze. Der Wagen war für den Transport von Ölen, Benzin und anderen Flüssigkeiten vorgesehen. Bei der DR und DB wurde dieser Vorkriegskesselwagen eingesetzt. Bei der DR erhielt dieser Wagen noch die EDV-gerechte Beschriftung. Der Wagen war jedoch nur noch für den Einsatz im Binnenverkehr zugelassen. Der Kessel



Fremdwagen der DR



Artikel- Nr. 601-07
Preis (UVP) 105,50

Rmin

59

Epoche:	II bis IV
Einsatzgebiet:	DRG/ DR / DB
Kessel	Kessel besteht aus Kunstharz mit geätzten Messinganbauteile
Fahrgestell 4 achsig:	Messing gefertigt und die Gleitlagerradsätze wurden nach empfunden
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Beschriftung	HD-Decals

100

← →

Rmin

310

Artikel- Nr. 601-01
Preis (UVP)

Epoche:	II bis III
Einsatzgebiet:	DRG/ DR
Kessel	Kessel besteht aus Kunstharz mit geätzten Messinganbauteile
Fahrgestell 2 achsig:	Hauseigene Fertigung
Kupplungsaufnahme	NEM 358
Bezeichnung	Kesselwagen aus Frankreich
Beschriftung:	HD - Decal

EDK 6M Baujahr 1953 bis ca. 1958 Hersteller: VEB S.M KIROW Leipzig

Der EDK 6M ist ein Kran zum bewegen von Lasten, dieser verfügt über einen geraden Ausleger, der in der Grundauslage eine Ausladung von 6 - 16m erreichen kann und dabei ein Lastaufnahme von 6,0 - 1,1t ausgelegt ist.

Bei der höchsten Auslegerstellung mit dem Kranhaken erreicht dieser eine Hubhöhe von ca.11 m. Der Ausleger des EDK 6M kann verlängert werden., um seine Reichweite zu erhöhen, jedoch verringerte sich die Tragfähigkeit.



Der EDK 6m wird nicht mehr hergestellt, bestellte Fertigmodelle werden noch ausgeliefert. Bausatz auf Anfrage wird nicht mehr realisiert!

Artikel-Nr. 505/EDK 6M
Preis (UVP) **Auf Nachfrage**

Der EDK 6M wird in der Farbvariante „Azurblau“ ohne Kranschutzwagen angeboten!

Zusatzteile :

1 Seil zum aufrichten des Auslegers

1 Auflagebock